

Fragen für Lehrerpaar Lehrerpaare

Beitrag von „chilipaprika“ vom 16. Januar 2017 16:59

[Zitat von m_sens57](#)

Mein Fach ist Mathematik und heißt das jetzt für mich, dass ich wegen Arbeiten weniger Stunden habe? Wenn ich also 3 Mathekurse habe, habe ich statt 25,5 vielleicht 23?

Nein, das wäre natürlich nett.

Erstmals:

https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_tex...00692#det369427

deine wöchentliche Arbeitszeit wird 28 Stunden sein.

Wie gesagt: jede Schule hat ihre eigenen Regeln. Auf der Lehrerkonferenz verabschiedet.

Bei uns gibt es solche Korrekturpunkte ausschliesslich für Klassenarbeiten und Klausuren. und ein Teil des Topfs ist für Klassenleitung-Entlastungen reserviert. Es gibt aber Schulen, die die Betreuung einer (naturwissenschaftlichen) Sammlung auch aus dem selben Topf entlasten wollen.

Je mehr Interessen aus dem Miniotopf bedient werden, desto weniger bleibt für den Einzelnen übrig.

Ich weiß nie im Voraus, was ich bekomme. Am Ende des Jahres wird alles berechnet und eingereicht und dann proportional aus dem Topf verteilt. Die allerallermeisten KollegInnen kriegen sowas wie 0,328 Stunden oder so (ist schon nicht zu wenig). Mit über eine Stunde waren nicht viele KollegInnen (nicht mal ne Handvoll). Wir haben glaube ich knapp unter 40 Stunden im Topf, ca. 60-70 KollegInnen und 800 SchülerInnen. Du siehst: es ist nur ein Zeichen der Anerkennung der Arbeit, aber nur ein kleiner Trost.

Die größeren Entlastungen sind wirklich mit Ämtern verbunden wie Stundenplan oder Stufenkoordination, aber es ist WEEEEEEEEEEEEIT mehr Arbeit als die 2 Stunden zb.